Fraport AG

13.11.2007 – 07:00 Uhr

Flughafen Frankfurt im Oktober noch stärker ausgelastet als vor einem Jahr / Konzernflughäfen wachsen überdurchschnittlich

Frankfurt (ots) -

FRA/AH - Im zurückliegenden Monat erzielte der Flughafen Frankfurt neue Oktober-Bestmarken bei der Passage, beim Frachtumschlag und bei der Anzahl der Flugbewegungen. 4.959.206 Fluggäste bedeuten im Vergleich zum Vorjahresmonat ein Plus von 3,2 Prozent. Der bisherige Rekord vom Oktober 2005 wurde damit um rund 125.000 Passagiere übertroffen. Bei der Luftfracht gab es gegenüber dem Vorjahresmonat eine Steigerung von 2,2 Prozent auf 184.136 Tonnen. Hier hatte der bisherige Höchstwert vom Oktober 2005 bei knapp 181.000 Tonnen gelegen. Die Luftpostmenge des vergangenen Monats übertraf das Vorjahresniveau mit 8.296 Tonnen um 1,5 Prozent.

Die Anzahl der Flugbewegungen stieg im Oktober im Vergleich zum Vorjahr um 1,2 Prozent auf 43.238. Auch hier wurde die im Oktober 2005 erreichte Bestmarke von 43.233 Starts und Landungen in FRA übertroffen. Die Summe der Höchststartgewichte belief sich im vergangenen Monat auf 2.467.100 Tonnen - ein Plus von einem Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Wachstumsträger des Passagegeschäfts blieb auch im Oktober der Interkontverkehr (plus 4,7 Prozent). Insbesondere Verbindungen nach Südamerika (plus zehn Prozent) und in die USA (plus 5,7 Prozent) konnten im vergangenen Monat zulegen. Aufgrund der Herbstferien zog auch die Nachfrage nach touristischen Zielen an. Saisonbedingt standen hier Fernziele wie die Dominikanische Republik (plus 23,8 Prozent), Kuba (plus 5,1 Prozent) und Sri Lanka (plus 20,6 Prozent) im Vordergrund. Rund um das Mittelmeer waren vor allem Ägypten (plus 17,5 Prozent) und die Türkei (plus 14,5 Prozent) gefragt.

An den als Mehrheitsbeteiligung ausgewiesenen Konzernflughäfen zählte Fraport im zurückliegenden Monat 6.872.787 Passagiere (plus 4,5 Prozent).

Frankfurt-Hahn schloss den Oktober mit 372.705 Fluggästen und einem Passagieranstieg um 7,3 Prozent ab. Lima kam auf 680.632 Passagiere (plus 20,5 Prozent). Den türkischen Flughafen Antalya nutzten 760.105 Fluggäste (plus 2,9 Prozent). Rückläufig entwickelten sich im Oktober einzig die beiden bulgarischen Ferienflughäfen Burgas und Varna: Burgas zählte 40.504 Fluggäste (minus 19,3 Prozent), Varna begrüßte 60.289 Passagiere (minus 17,4 Prozent).

Beim Cargo-Umschlag verzeichnete Fraport an den als Mehrheitsbeteiligung ausgewiesenen Standorten insgesamt ein Plus von 3,6 Prozent auf 226.608 Tonnen. Die konzernweite Zahl der Flugbewegungen stieg um 2,9 Prozent auf 61.911.

Verkehrszahlen im Oktober 2007 am Flughafen Frankfurt

		Veränderung		Veränderung
	Oktober 2007	(2) Okt. 07/ Okt. 06	Jan. - Okt. 2007	(2) Jan. - Okt. 07/06
Passagiere (1)	4.959.206	3,2 %	45.991.386	2,2 %

Luftfracht (1)	184.136	2,2 %	1.721.432	1,7 %
in Tonnen				
Luftpost	8.296	1,5 %	76.376	-1,6 %
in Tonnen				
Flugbewegungen	43.238	1,2 %	414.230	0,7 %
(3)				
Höchststart-	2.467.100	1,0 %	23.677.906	0,8 %
gewichte (3)				
(MTOW) in				
Tonnen				
Pünktlichkeit				
Anteil	78,7		75,5	
pünktlicher				
Ankünfte				
und Abflüge in				
Prozent				

1 Gesamtverkehr (an + ab + Transit)
2 Veränderungen zum Vorjahr
3 ohne Militärflüge

Verkehrszahlen des Fraport-Konzerns im Oktober 2007

	Passagiere	Verän-	Cargo(t)	Verän-	Bewegungen	Veränderung
	(1)	derung	abs.	derung	abs.	
	abs.	in %	(Fracht&	in %		in %
			Luftpost)			
Frankfurt	4.958.552	3,2	190.849	2,3	43.238	1,2
Antalya	760.105	2,9	n.a.	n.a.	5.396	-2,1
Burgas	40.504	-19,3	191	247,3	588	-6,1
Frankfurt	372.705	7,3	11.916	13,8	3.578	5,6
-Hahn						
Lima (2)	680.632	20,5	23.652	8,8	8.195	17,5
Varna	60.289	-17,4	n.a.	n.a.	916	-4,7
Konzern	6.872.787	4,5	226.608	3,6	61.911	2,9
(3)						

1 Passagiere (Gewerblicher Verkehr an+ab+Transit)
2 Eigene Angaben von Lima
3 Basiswert 2006 = Konzernflughäfen (Mehrheitsbeteiligungen) Stand 2006 plus Burgas und Varna

Pressekontakt:

Pressekontakt:

Fraport AG
Unternehmenskommunikation
Pressestelle (UKM-PS) Telefon: 069 690-70555
60547 Frankfurt am Main Telefax: 069 690-55071

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100549017 abgerufen werden.